



BVK Beamtenversorgung und BVK Zusatzversorgung zeigen Präsenz beim Bayerischen Städtetag

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Bayerischen Städtetags, die unter dem Motto „digitale Gesellschaft - digitale Städte“ stand, zeigte die Bayerische Versorgungskammer mit einem Informationsstand des Bereichs Kommunales Versorgungswesen Präsenz. Fachkoordinator Thomas Mittag von der BVK Beamtenversorgung und Key Account Managerin Maria Weindl von der BVK Zusatzversorgung waren in Augsburg vor Ort. Sie standen den anwesenden Delegierten und Gästen des Bayerischen Städtetags zu unterschiedlichen Fragen der Altersversorgung zur Verfügung.

„Vor den Kommunalwahlen im März 2020 wissen viele Bürgermeister und Landräte schon jetzt, dass sie nach den Wahlen ihre Laufbahn als Wahlbeamte beenden werden“, erläuterte Maria Weindl die Situation. Auch Städtetagspräsident Dr. Kurt Gribl, der am 10. Juli am BVK-Stand vorbeikam, sagte im zwanglosen Gespräch mit den BVK-Mitarbeitern, dass er im nächsten Jahr als Oberbürgermeister von Augsburg nicht mehr antreten werde. Insgesamt informierten sich eine Reihe von Standbesuchern im Hinblick auf ihren Ruhestand bereits jetzt über ihre zukünftigen Ruhegehaltsansprüche.

Thomas Mittag und freuten Maria Weindl sich über das große Interesse der Besucher: „Der Städtetag ist eine sehr wichtige Veranstaltung für uns, da wir hier den direkten Kontakt zu den kommunalen Amtsträgern pflegen können.“



Städtetagspräsident Dr. Kurt Gribl (li.) am Stand der BVK im Gespräch mit Maria Weindl und Thomas Mittag)